

29. April 2018, vierter Sonntag nach Ostern, Fest der Hl. Katharina von Siena. Der Himmlische Vater spricht nach der Heiligen Opfermesse im Tridentinischen Ritus nach Pius V. durch Sein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Heute, am 29. April 2018 haben wir eine würdige Heilige Opfermesse im Tridentinischen Ritus nach Pius V. gefeiert. Es war wirklich eine heilige Atmosphäre in unserer Hauskirche. Ich habe die zwölf Apostel rechts und links je sechs hinter dem Tabernakel sehen dürfen. Diese Apostel haben deutlich in ihren Gesichtern die glühende Begeisterung gezeigt. Sie haben sich artikuliert und es war ein enormes Mitteilungsbedürfnis zu erkennen, man könnte auch sagen es war ein Sendungsbewusstsein in ihren Gesichtern.

Der Opfer- und auch der Marienaltar waren reichlich mit Blumen verschiedenster Art geschmückt. Die Engel und auch die Erzengel gruppierten sich wieder um den Opfer- und auch um den Marienaltar und beteten das Allerheiligste im Tabernakel an.

Der Himmlische Vater wird heute am Fest der Heiligen Katharina von Siena sprechen:

Ich, der Himmlische Vater spreche jetzt, am 29. April 2018, dem Namenstag der heiligen Katharina von Siena, durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz in Meinem Willen liegt und nur die Worte wiederholt, die aus Mir kommen.

Geliebte kleine Schar, geliebte Gefolgschaft und geliebte Pilger von nah und fern. Ihr werdet heute Meine Wahrheiten erkennen und auch befolgen lernen. Dies werde Ich euch lehren. Ihr werdet zu Meinen Zeugen der Wahrheit werden. Ihr werdet am heutigen Tag ein Sendungsbewusstsein geschenkt bekommen was einmalig sein wird. Ihr werdet die Wahrheit nicht nur erkennen, sondern auch eine Sicherheit in euch spüren, dass ihr sie bezeugen wollt. Ihr werdet eure Ängste ablegen, denn sie hindern euch, die Wahrheit zu bezeugen. Ihr werdet Meine Zeugen sein, die Ich in die ganze Welt hinein sende, wo der Unglaube herrscht. Ihr werdet selbst nicht die Worte bilden, denn der Heilige Geist wird aus euch sprechen. Ihr sollt Meinem Sohn Jesus Christus in der Wahrheit ganz und gar Folge leisten, auch dann, wenn es euer Leben kosten sollte. Ihr werdet nicht nur die Wahrheit leben sondern sie auch bezeugen. Das wird für euch nicht einfach sein. Es ist die allerletzte Zeit, in der Ich Meine Gerechtigkeit an die erste Stelle setze und nicht die Barmherzigkeit.

Was heißt das, Meine Geliebten? Ich werde Meine Barmherzigkeit nicht fehlen lassen, sondern an die zweite Stelle setzen. Wenn einer Mich vor den Menschen bekennt, den werde auch Ich vor dem Vater bekennen. Und das, Meine Geliebten bedeutet für euch, den größten Glaubenskampf auf euch zu nehmen. Man wird euch viele Boshaflichkeiten

entgegensetzen. Man wird euch die Ehre nehmen, euch verspotten und verhöhnen. Man wird euch vor die Gerichte schleppen und anklagen.

Der Böse wird euch umgarnen und mit seiner List verführen wollen. Ihr werdet manchmal nicht erkennen, wenn der Böse seine Macht ausübt. Dann kehrt zur Wahrheit zurück und bekennt sie. Dann erfahrt ihr den größten Schutz. Vor allen Dingen, nehmt den Rosenkranz zur Hand und weiht euch dem Unbefleckten Herzen der Gottesmutter. Sie wird euch den größten Schutz erbeten und euch viele Engel zur Seite stellen. Sie werden euch lenken und leiten. Manchmal werdet ihr den richtigen Weg nicht erkennen. Dann ruft die Heiligen im Himmel an vor allen Dingen die Heilige Katharina von Siena. Sie war eine große Kämpferin. Auch euch wird dieser letzte Kampf nicht erspart bleiben.

Ihr müsst euer Leben einsetzen können für diesen Kampf, denn ihr werdet zu Propheten, zu Propheten des Glaubens. Setzt alles für die Wahrheit ein und lasst nichts aus, auch wenn alles im Argen liegt das heißt wenn ihr die Wahrheit auch nicht erkennt. Auch dann werdet ihr die Wahrheit bezeugen. Ihr werdet zu Zeugen der Wahrheit und des Glaubens werden, zu Propheten. Die Liebe Gottes sollt ihr an die erste Stelle setzen, denn in dieser Liebe seid ihr geborgen, geschützt und gesendet. So wie Ich Meine zwölf Apostel gesandt habe, so werdet auch ihr gesandt und ihr werdet den Kampf bestehen. Nehmt also diese Sendung des heutigen Tages in Anspruch. So wie Ich euch sende, so wird der Tröster der Wahrheit in euren Herzen sein. Ihr werdet niemals die Unwahrheit sagen.

Ich liebe euch und segne euch mit diesem großen Sendungsbewusstsein in der Dreieinigkeit mit eurer liebsten Mutter allen Engeln und Heiligen und den zwölf Aposteln, im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gelobt sei Jesus Maria und Joseph in Ewigkeit. Amen.